

## **Gesundheitsreform - Umbau erfordert Flexibilität**

### Gesundheitsreform - Umbau erfordert Flexibilität

"Flexibilität erwarte ich auch von Gesundheitsminister Kley, wenn es darum geht, das Gesundheitssystem zu reformieren", fordert Landesvorsitzende Inés Brock anlässlich der ersten Reaktionen in Sachsen-Anhalt auf die Einbringung des Gesundheitssystemmodernisierungsgesetzes im Bundestag. "Es hilft unserem Land nicht, wenn Kritik und Lobbyvertretung praktiziert werden. Vielmehr sollte das Gesundheitsministerium in Sachsen-Anhalt die geplanten Maßnahmen daraufhin prüfen, inwieweit die Qualitätsverbesserung in unserem Land sinnvoll sind, und das auch seinen Länderkollegen für die weiteren Beratungen empfehlen.

Gesundheitszentren, Integrierte Versorgung, Hausarztprinzip - all das sind Chancen für die medizinische Versorgung in der Fläche. Wenn Sachsen-Anhalt das Gesetz unterstützt, die Umsetzung vorantreibt und sich fördernd einbringt, kann es gelingen, die medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und den befürchteten Ärztemangel zu beseitigen. Wer allein in Kritik verharrt, verspielt eine große Chance."

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2003

Quelle:  
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>